

David Grothe, Oberweg 13, 82024 Taufkirchen

An den  
**Ersten Bürgermeister Ullrich Sander**

und den  
**Gemeinderat Taufkirchen**

**Gemeinderatsfraktion**

Bündnis 90/Die Grünen // FDP/FWG

**David Grothe**

Sprecher

david.grothe@gruene-taufkirchen.de

089/839301605

**Gabi Zaglauer-Swoboda**

Stellv. Sprecherin

**Rudi Schwab**

3. Bürgermeister

**Ursula Schulze**

FDP/FWG

Taufkirchen, 25. August 2019

## **Ökologisch Bauen in Taufkirchen**

Sehr geehrter Herr Erster Bürgermeister,

der Gemeinderat möge in öffentlicher Sitzung beschließen:

**Beschlussvorschlag:**

- Die Gemeindeverwaltung entwirft in Anlehnung an die Stadt München einen Kriterienkatalog für ökologisches Bauen und legt diesen dem Gemeinderat innerhalb von 6 Monaten zum Beschluss vor.
- Dieser Kriterienkatalog ist verpflichtend für alle Bauvorhaben auf gemeindlichen Grundstücken: für Wohnungsbauvorhaben (freifinanziert oder finanziert mit Mitteln aus öffentlichen Haushalten) sowie Gewerbebauten und Industriebauten
- Auch in Verhandlungen mit privaten Bauwerken soll versucht werden, die Kriterien in einem öffentlich-rechtlichen Vertrag festzuhalten

**Begründung:**

Das Ziel eines Kriterienkatalogs für ökologisches Bauen ist es, den Umweltschutz bereits bei der Planung neuer Gebäude mitzudenken. Hierbei spielt die Nutzung erneuerbarer Energien genauso wie die Bautechnik oder die Fassadendämmung eine Rolle. Nicht nur die Dämmung, auch andere Gebäudebestandteile sollen mit nachhaltigen Rohstoffen errichtet werden. Es geht dabei auch um die Menschen, die in den Gebäuden leben oder ar-

beiten. Viele Baustoffe sind gesundheitsschädlich. Deshalb sollen möglichst natürliche und gesundheitlich unbedenkliche Rohstoffe beim Bau verwendet werden.

**Kurz gefasst, geht es um zwei Dinge:**

- **umweltfreundliche und menschenfreundliche Baustoffe verwenden**
- **ökologische und klimafreundliche Bauweise verfolgen**

Die Stadt München sieht bereits seit 1995 ökologische Kriterien für Baumaßnahmen vor und kommt zu folgendem Schluss:

*„Umweltschutzmaßnahmen beim Bauen bedeuten nicht notwendigerweise höhere Baukosten. Ohnehin sind angesichts der langen Lebensdauer von Gebäuden hohe Bauqualität und langfristiges Denken angezeigt. Denn in der Gesamtschau sind über die Anfangsinvestition hinaus die laufenden Kosten für Energieverbrauch, Betrieb und Unterhalt zu bedenken. Investitionen in die Bauqualität sind also Investitionen in die Wertbeständigkeit eines Gebäudes.“*

### **Weitere Informationen**

- [https://www.muenchen.de/rathaus/dam/jcr:606d0934-14be-4c6c-b388-a21dfa1d2e63/Oekologischer\\_Kriterienkatalog-2017.pdf](https://www.muenchen.de/rathaus/dam/jcr:606d0934-14be-4c6c-b388-a21dfa1d2e63/Oekologischer_Kriterienkatalog-2017.pdf)

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen // FDP/FWG



David Grothe

Fraktionssprecher